

PRESSEMITTEILUNG

Bildungsstandort Hagenow wird gestärkt: 3,72 Millionen Euro für neue Sporthalle

LM

Schwerin, 13.08.2026

Nummer 252/2026

Heute hat Minister Dr. Till Backhaus, zuständig für die ländlichen Räume in Mecklenburg-Vorpommern, einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 3,72 Millionen Euro aus der Stadtentwicklungsförderrichtlinie im Rahmen des EFRE an die Stadt Hagenow für den Ersatzneubau der Dreifeld-Sporthalle am Campus Kietz übergeben.

„Mit dem Vorhaben werden moderne, barrierefreie und bedarfsgerechte Voraussetzungen für den Schul- und Vereinssport sowie ergänzende Bildungsangebote geschaffen. Die Sporthalle einschließlich der Umkleide- und Sanitärbereiche, der Besuchertribünen sowie des ‚Grünen Klassenzimmers‘ auf der Dachfläche stärken den Bildungsstandort Hagenow nachhaltig“, sagte Backhaus.

Die Sporthalle wird einschließlich der zugehörigen Umkleide- und Sanitärräume überwiegend im Untergeschoss errichtet. Die Fußbodenoberkante der Hallenfläche liegt durchschnittlich 3,81 Meter unterhalb der Geländeoberfläche. Das Untergeschoss bildet das flächenmäßig größte Geschoss des Gebäudes und weist eine Bruttogrundfläche von 2.070 Quadratmeter auf.

Die Erschließung des Gebäudes erfolgt barrierefrei auf Geländeneiveau. Auf dieser Ebene befinden sich zudem zwei Besuchertribünen mit insgesamt 96 Sitzplätzen sowie zwei barrierefreie Stellflächen.

Die vertikale Erschließung erfolgt über einen zentral angeordneten Treppenraum mit Treppe und Aufzug, der die Erdgeschoss- und Untergeschossebene miteinander verbindet. Aufgrund der zulässigen Besucherzahlen wird die Anlage als Versammlungsstätte eingestuft. Unter Berücksichtigung der Anforderungen an die Rettungswegsituation ist die Sporthalle für eine maximale Belegung von 400 Personen ausgelegt. Zur Sicherstellung der Flucht- und Rettungswege führen darüber hinaus an den Nord- und Südgiebeln jeweils Treppenanlagen direkt aus dem Untergeschoss ins Freie.

Ministerium für
Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern
Paulshöher Weg 1 | 19061 Schwerin

V.i.S.d.P. Eva Klaußner-Ziebarth
e.klaussner-ziebarth@lm.mv-regierung.de
www.lm.mv-regierung.de

„Bemerkenswert ist die architektonische Idee: Das Flachdach wird als ‚Grünes Klassenzimmer‘ gestaltet. Es ermöglicht den Unterricht im Freien bei direktem Kontakt zur Natur. Das verbessert das Lernklima, fördert die Konzentration und verankert den Nachhaltigkeitsgedanken im Schulalltag. Ziel ist es, eine Abkehr vom Frontalunterricht zu ermöglichen und die Gruppenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern in den Mittelpunkt zu rücken. Die Kinder lernen hier praxisnah, wie beispielsweise Natur und Wasserhaushalt funktionieren“, ergänzte Backhaus.

Über eine Brücke ist das Dach mit dem zweiten Obergeschoss des Schulneubaus verbunden. Darüber hinaus werden auf der Dachfläche die technischen Anlagen zur Be- und Entlüftung der Sporthallen- und Umkleidebereiche installiert.

Die Gesamtinvestition beträgt rund 12 Millionen Euro. Neben der EFRE-Förderung werden zur Finanzierung der Sporthalle anteilig Mittel aus der Städtebauförderung in Höhe von 4.875.000 Euro sowie Klimaförderung in Höhe von 727.017,62 Euro und eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 770.000 Euro bereitgestellt.